Herren Kreisliga A Gr. 3

TSV Seissen II : SV Westerheim
Mittwoch, 08.02.2023, 20:00 Uhr

Rehm bleibt gegen den TSV Seissen II ungeschlagen

Auch dank Manfred Rehm, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SV Westerheim das umdatierte Auswärtsspiel beim TSV Seissen II in der Herren Kreisliga A Gr. 3 mit 9:4 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 10. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Peter Hagenmaier den finalen Punkt holte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Wenige Chancen hatten Schüle / Ponzer beim 13:15, 8:11, 8:11 gegen ihre Kontrahenten Schweizer / Breit. Nach gewonnenem ersten Satz gaben derweil Scheible / Strähle das Spiel gegen Rehm / Kirchner noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Funk / Lang gegen Kneer / Hagenmaier. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Beim 3:0-Erfolg gegen Alex Kneer zeigte Roland Schüle hingegen seinem Gegner die Grenzen auf. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Martin Scheible und Marcel Schweizer, das Martin Scheible letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Simon Ponzer holte mit einem 3:1 gegen Peter Hagenmaier einen Punkt für sein Team. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Manfred Rehm war für Peter Funk schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Hans Lang beim 7:11, 10:12, 11:5, 11:2, 5:11 gegen Dieter Kirchner. Den Sieg von Inge Breit konnte Timo Strähle im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Seissen II und des SV Westerheim. Das Einzel zwischen Roland Schüle und Marcel Schweizer endete dagegen mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Alex Kneer wurden anschließend Martin Scheible hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Simon Ponzer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Manfred Rehm verlor. Der neue Zwischenstand war 4:8. Nicht so gut lief es daraufhin für Peter Funk bei seinem 0:3 gegen Peter Hagenmaier. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Seissen II am 25.02.2023 gegen den TSV Laichingen II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 03.03.2023 gegen den TSV Berghülen mitnehmen.

Statistik:
TSV Seissen II
Doppel: Schüle / Ponzer 0:1, Scheible / Strähle 0:1, Funk / Lang 0:1
Einzel: R. Schüle 2:0, M. Scheible 1:1, S. Ponzer 1:1, P. Funk 0:2, H. Lang 0:1, T. Strähle 0:1
SV Westerheim
Doppel: Rehm / Kirchner 1:0, Schweizer / Breit 1:0, Kneer / Hagenmaier 1:0
Einzel: M. Schweizer 0:2, A. Kneer 1:1, M. Rehm 2:0, P. Hagenmaier 1:1, I. Breit 1:0, D. Kirchner 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.02.2023 (03:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").